



BESCHLUSS - PROTOKOLL Nr. 02/2017
der BÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG Vaz/Obervaz
von Montag, 06. November um 20:00 Uhr in der Turnhalle, Schulhaus Zorten

Anwesend

Präsident:	Marcus Lenz
Bürgergräte:	Roman Bergamin / Protokoll Marcel Sigron Hans Orsatti Marcel Spescha
Entschuldigt	Aron Moser Gemeindepräsident
Anwesend	42 Bürgerinnen/Bürger

Traktandum 1: Begrüssung / Traktandenliste

Marcus Lenz begrüsst alle Anwesenden zur 2. Bürgergemeindeversammlung im Jahre 2017. Die Versammlung wurde gemäss Art. 20 der Statuten, 8 Tage vor der Versammlung und durch Bekanntgabe der Traktandenliste ordnungsgemäss einberufen. Ebenfalls wurde die Einladung im amtlichen Publikationsorgan Novitats, auf der Homepage der Gemeinde Vaz/Obervaz und an den Anschlagbrettern publiziert. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Im speziellen wird die anwesende Pressevertreterin begrüsst.

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form ohne Gegenstimme genehmigt.

Traktandum 2: Wahl Stimmzähler

Es werden vorgeschlagen und gewählt, Elisabeth Sigron und Ueli Hartmann.

Traktandum 3: Genehmigung Protokoll vom 27. März 2017

Friedrich Baltermi moniert die Veröffentlichung der Protokolle der Bürgergemeindeversammlungen (nachstehend BGV genannt) via Internet und will wissen, wann dieser Beschluss gefasst wurde. Während

der Versammlung konnte die Frage von Herr Baltermi beantwortet werden, dass an der BGV vom Freitag, 01. Juli 2016 unter Traktandum 3 dieser Beschluss mit 18 Ja Stimmen und ohne Gegenstimme genehmigt wurde.

Marcel Frischknecht beantragt:

der Bürgerrat habe Ihm an der BGV vom 27. März 2017 empfohlen, die Protokolle und die jeweiligen Beschlüsse der BGV vom Verwaltungsgericht des Kantons GR beurteilen zu lassen, sofern er mit der Beschlussfassung nicht einverstanden sei. Diesem Antrag wird entsprochen und der Bürgerrat steht zu seiner gemachten Empfehlung und Aussage, dass wenn ein Bürger/in mit den gefassten Beschlüssen der BGV nicht einverstanden ist, innerhalb von 30 Tagen diese Beschlüsse vom Verwaltungsgericht beantworten lassen kann. Dies wird explizit in diesem Protokoll festgehalten.

Beschluss: Das vorliegende und im Internet publizierte Protokoll wurde mit dieser Ergänzung mit 32 Ja Stimmen, 2 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen genehmigt.

Traktandum 4: Kaufgesuch Handle Adreas und Angelina, Teilparzelle 2494, vor Chesa Rustica in Valbella

Angaben zur Parzelle:

- ⇒ ca. 400 m² Land ab Parzelle 2494
- ⇒ Dorfzone AZ 0.6
- ⇒ Verkaufspreis CHF 635.-- / m²
- ⇒ Kaufpreis Total ca. CHF 254'000.--

Bedingung für den Verkauf:

Für die 4½ -Zimmer Wohnung an der Voa davos Lai 22A in Valbella muss im Grundbuch ein Revers eingetragen werden, dass diese Wohnung ab Vertragsunterzeichnung für weitere 20 Jahre als Erstwohnung genutzt werden muss.

Beschluss: Dem Antrag und der Bedingung für den Verkauf wurde einstimmig angenommen.

Traktandum 5: Beitragsgesuch Museum local Vaz

Marlis Eugster präsentierte einen Rückblick 2017 und den Ausblick 2018 des Museum local Vaz. Ebenso wurden alle Unterstützer des Museums namentlich verdankt.

Dem Antrag des Bürgerrates dem Museum local Vaz für das 2017 einen Betrag über CHF 20'000.— zu sprechen wurde einstimmig entsprochen. Dieser Betrag wird vom Bodenerlöskonto entnommen.

Beschluss: einstimmig

Traktandum 7: Kaufgesuch Frau Erismann, Teilparzelle 1417 in Clavadoiras

Traktandum 8: Kaufgesuch Margreth Karl, Teilparzelle 1417 in Clavadoiras

Da es sich um die gleiche Parzelle handelt, konnten beide Traktanden gleichzeitig beraten werden.

Angaben zur Parzelle 1417

- ⇒ Die Parzelle hat ein Ausmass von 329 m²
- ⇒ Dorfzone AZ 0.5
- ⇒ Verkaufspreis Margreth CHF 530.-- / m²
- ⇒ Verkaufspreis Erismann CHF 1'060.-- / m²
- ⇒ Preise gemäss Richtlinien für den Verkauf von Bürgerland
- ⇒ Frau Erismann hat ein Fuss- und Fahrwegrecht auf dieser Parzelle
- ⇒ Ein allfälliger Verkauf von Ausnützung ab dieser Parzelle an benachbarte Parzellen wurde abgeklärt und es ist kein Bedarf für einen Nutzungstransport vorhanden.

Antrag Bürgerrat:

Das Land wird nur unter der Bedingung verkauft, dass beiden Anträgen (Traktandum 7 + 8) zugestimmt wird.

Abstimmung: 31 Ja
 9 Nein
 2 Enthaltungen

Über den oben aufgeführten Antrag wurde ein Rückkommensantrag durch Daniel Parpan gestellt. Ein Rückkommensantrag benötigt eine 2/3-Mehrheit der Anwesenden und Stimmberechtigten Bürger/innen.

Anwesende und Stimmberechtigte Bürger 40 – 2/3 Mehrheit entspricht 26 Stimmen

Abstimmung: 18 Ja
 18 Nein
 3 Enthaltungen

Somit konnte dem Rückkommensantrag von Daniel Parpan nicht entsprochen werden.

Folgend die Einzelabstimmung:

Abstimmung Karl Margreth 36 Ja
 1 Nein
 3 Enthaltungen

Abstimmung Frau Erismann 21 Ja
 11 Nein
 8 Enthaltungen

Beschluss: Dem Kaufgesuch von Frau Erismann und Karl Margreth wird zu den angegebenen Bedingungen entsprochen

Traktandum 9: Kaufgesuch Luzi Bergamin, Teilparzelle 2600, Valbella

Angaben zur Parzelle 2600:

- ⇒ ca. 470 m² Land ab Parzelle 2600
- ⇒ Parzelle ist dem ÜG zugeteilt
- ⇒ Verkaufspreis CHF 130.-- / m²

Bedingung für den Verkauf:

Sollte das Grundstück vor Ablauf von 20 Jahren ab Kaufdatum einer anderen Zone zugeteilt werden, muss die Käuferschaft den für diese Zone zum damaligen Zeitpunkt geltenden m² – Preis nachzahlen.

Antrag Bürgerrat:

Ca. 470 m² Land ab Parzelle Nr. 2600 der Luzi Bergamin AG zum Preis von CHF 130 / m² zu verkaufen zu den üblichen Bedingungen gemäss Richtlinien.

Abstimmung 41 Ja
1 Nein
0 Enthaltungen

Traktandum 10: Mandate VR-LBB AG

An der BGV vom 25. August 2008 wurde beschlossen, die 3 Pflichtmandate im VR der LBB AG auf 1 Mandat zu reduzieren mit der Auflage einen Sitz im Ausschuss des VR der LBB AG zu stellen. Der Bürgerrat beantragt diesen Beschluss aufzuheben. Gemäss dem Fusionsvertrag und den Statuten der LBB AG wie auch aus den Dienstbarkeitsverträgen kann die Bürgergemeinde 3 Mandate entsenden. Diese Personen müssen nicht von der GV gewählt werden, sondern können durch den Bürgerrat abgeordnet werden.

Adelina Rischatsch beantragt, dass in den VR der LBB AG wieder 3 Mandate der Bürgergemeinde entsendet werden können.

Abstimmung: 35 Ja
1 Nein
1 Enthaltung

Traktandum 11: Einbürgerungen

Hans Orsatti bestätigt, dass alle Dokumente vom Kantonalen Amt für Migration und Zivilrecht geprüft wurden und nichts beanstandet wurde.

Ehepaar Amaldo und Maria Deolinda Araujo da Silva Gomez

Abgegebene Stimmen: 40
Ja Stimmen: 37
Nein Stimmen: 2
Enthaltungen: 1

Traktandum 12: Varia

Marcel Sigron orientiert über die positive Entwicklung beim Camping Gravas in Lenzerheide. Es sind bis dato 7249 Passanten registriert worden und mittlerweile sind 80 Dauercamper auf dem Platz. Für den kommenden Winter 2017/18 ist der Camping Platz komplett besetzt. Die Kurtaxen sollten sich auf ca. CHF 55'000.-- belaufen. Der Pachtzins über CHF 117'000.-- für das Jahr 2017 kann reell abgerechnet werden. Zurzeit läuft die Ausarbeitung für die Campingvergrösserung. Die kantonalen Ämter werden dabei miteinbezogen.

Die Frage über die momentane Situation beim Chalet Bossi konnte dahingehend beantwortet werden, dass keine schriftlichen Anfragen einer allfälligen Vermietung eingegangen sind. Sollte dies der Fall sein, wird das Chalet Bossi einer umfangreichen Überprüfung durch die Feuerpolizei unterzogen. Das Haus «sur Lain» ist sehr renovationsbedürftig und ist zurzeit im unteren Teil nicht vermietet. Es ist eine Stimme laut geworden, dass man kein Geld in diese Liegenschaft investieren soll. Der Bürgerrat nimmt sich der Sache in Bezug auf das Haus «sur Lain» an. Über die publik gewordenen zwei Herrenlosen Wohnwagen beim Camping Gravas wurde nochmals gesprochen. Der Präsident erklärt der Versammlung den Werdegang bis alles abgeklärt werden konnte, wem diese Wohnwagen gehören. Die BGV hat dies zur Kenntnis genommen. Daniel Parpan regt den Bürgerrat an, in Zukunft die Abstimmungen der BGV wieder mit JA, NEIN und Enthaltungen durchzuführen. Diese Anregung wird vom Bürgerrat gutgeheissen. Die Entwicklung bei der LBB AG macht einigen Bürgern Sorge. Diese Thematik wurde im Anschluss noch andiskutiert.

Schluss der Sitzung 21.45 Uhr

Bürgerratspräsident

Aktuar

Marcus Lenz

Roman Bergamin